

**Bekanntmachung des Wahlergebnisses zur Betriebsratswahl  
im Betrieb der Klinik Service GmbH am 28./29.04.14 (§ 18 WO)**

1. Die Betriebsratswahl im Betrieb der Klinik Service GmbH hat am **28./29.04.14** stattgefunden.

2. Bei der Wahl wurden insgesamt **707** Wahlumschläge abgegeben.

Die Auszählung der Stimmzettel ergab **673** abgegebene gültige Stimmen.

**34** abgegebene Stimmzettel waren ungültig.

3. Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen:

- auf die Liste 1: **64** Stimmen

- auf die Liste 2: **322** Stimmen

- auf die Liste 3: **52** Stimmen

- auf die Liste 4: **235** Stimmen

4. Nach § 9 BetrVG besteht der zu wählende Betriebsrat aus insgesamt **15** Mitgliedern.

Gemäß § 15 Abs. 2 BetrVG müssen hiervon mindestens **5** Mitglieder Männer sein.

5. Aufgrund des Wahlergebnisses ergibt sich die folgende Verteilung der Sitze im neuen Betriebsrat:

**Liste 1: 1** Sitz.

Gewählt wurden aus dieser Liste:

1. Gollasch, Ellmar, Höchstzahl **64**

**Liste 2: 8** Sitze.

Gewählt wurden aus dieser Liste

1. Charchanti, Nikoletta, Höchstzahl **322**

2. Garau, Marco, Höchstzahl **161**

3. Brunner, Martina, Höchstzahl **107,333**

4. Anselm, Karen, Höchstzahl **80,5**

5. Langer, Beate, Höchstzahl **64,4**

6. Schech, Kinney, Höchstzahl **53,667**

7. Renyard, Heidi, Höchstzahl **46**

8. Stürmer, Annette, Höchstzahl **40,25**

**Liste 3: 1** Sitz.

Gewählt wurden aus dieser Liste

1. Schmidt, Brigitte, Höchstzahl **52**

**Liste 4: 5** Sitze.

Gewählt wurden aus dieser Liste:

1. Xenokostis, Christos, Höchstzahl **235**

2. Zöllner, Berndt, Höchstzahl **117,5**

3. Selvachandran, Sundralingam **78,333**

4. Tucev, Goran, Höchstzahl **58,75**

5. Johnson-Brand, Sandra **47**

6. Auf das im Betrieb in der Minderheit befindliche Geschlecht der **Männer** entfallen somit insgesamt **7** Sitze im Betriebsrat. Damit ist dieses Geschlecht mit mindestens **5** Personen nach § 15 Abs. 2 BetrVG ausreichend vertreten.

7. Keine/r der Gewählten hat die Wahl bis jetzt abgelehnt. Der neu gewählte Betriebsrat hat damit die folgende Zusammensetzung:

Nr.	Frau/Herr	Vorname	Familiename	Art der Beschäftigung im Betrieb
1.	Frau	Nikoletta	Charchanti	Sicherheit & Ordnung
2.	Herr	Christos	Xenokostis	Leiter der Gastronomie
3.	Herr	Marco	Garau	Fuhrparkfahrer
4.	Herr	Bernd	Zöller	Leiter der Küche
5.	Frau	Martina	Brunner	BR-Sekretärin
6.	Frau	Karen	Anselm	Pforte Frauenklinik
7.	Herr	Sundralingam	Selvachandran	Vorarbeiter Hausdienst Orthopädie
8.	Frau	Beate	Langer	Bettenmatratzenreinigung UFHK
9.	Herr	Elmar	Gollasch	Parkraumüberwachung
10.	Herr	Goran	Tucev	Vorarbeiter Hausdienst Kopfklinik
11.	Herr	Kinney	Schech	Pforte Kopfklinik
12.	Frau	Brigitte	Schmidt	Leiterin der Spülküche
13.	Frau	Sandra	Johnston-Brand	Stv. Objektleitung Psychiatrie
14.	Frau	Heidi	Renyard	Spülküche
15.	Frau	Annette	Stürmer	Unterhaltsreinigung UFHK

8. Ersatzmitglieder für die gewählten Mitglieder sind die auf den einzelnen Vorschlagslisten jeweils nächsten Bewerberinnen und Bewerber. Bei der Zuziehung von Ersatzmitgliedern muss sichergestellt werden, dass das in der Minderheit befindliche Geschlecht nach den Grundsätzen des § 15 Abs. 2 BetrVG vertreten ist.

Ort ....., Datum .....

Der Wahlvorstand

.....

Vorsitzende/r des Wahlvorstands      Mitglied des Wahlvorstands